

gateProtect Pressemitteilung

gateProtect veröffentlicht Sicherheits-Update mit Stuxnet-Block

Hamburg, 2.11.2010 – Der Sicherheitshersteller gateProtect hat ein Sicherheits-Update für seine xUTM-Appliances herausgebracht, mit dem die Ausbreitung des Root-Kits Stuxnet (Worm.Win32.Stuxnet) in Unternehmensnetzwerken verhindert werden kann. Durch Ausnutzung mehrerer Sicherheitslücken im Windows-System und über infizierte USB-Sticks verschafft sich Stuxnet Zugang auch zu jenen Rechnern, die nicht mit dem Internet verbunden sind. Befindet sich der Wurm erst einmal innerhalb eines Netzwerks, verbreitet er sich mittels Selbstkopie zudem über gemeinsame Netzlaufwerke. Das Sicherheits-Update von gateProtect verhindert, dass sich Stuxnet zum einen weiter verbreiten kann und zum anderen Updates holt, um weiter zu mutieren. Durch die integrierte Virus Engine wird zudem Stuxnet erkannt und neutralisiert. Das neue Update steht ab sofort über das gateProtect Updatecenter zur Verfügung.

Stuxnet zielt auf die Manipulation von Steuerungssystemen von Produktionsanlagen, wie sie im Energiesektor oder in der chemischen Industrie eingesetzt werden. Die Gefährlichkeit des Wurms, der Computer mit der Siemens-Software WinCC Scada befällt, beruht unter anderem auf seinem Verbreitungsweg: Eine Infektion ist nach aktuellem Stand bereits dadurch möglich, dass ein befällener USB-Stick an einen Computer im Unternehmensnetzwerk eingesteckt wird – den Weg durch das Netz zu den Anlagensteuerungssystemen (PLC) findet Stuxnet dann von allein.

gateProtect warnt davor, dass nicht nur Anwender der Siemens SIMATIC-Software, die für die Steuerung der Industrieanlagen eingesetzt wird, Opfer des Wurms werden können. Auch herkömmliche PCs ohne Verbindung zur Siemens-Software können befallen werden. Diese Rechner nutzt der Schädling für seine Verbreitung. Auch davor sind gateProtect-Anwender geschützt: Der in den gateProtect-xUTM-Appliances integrierte Antivirenschutz erkennt die Stuxnet-Signatur und kann sie neutralisieren.

gateProtect Aktiengesellschaft Germany

Die gateProtect Aktiengesellschaft Germany ist ein führender Hersteller von IT-Sicherheitslösungen im Bereich der Netzwerksicherheit. Die primären Produkte sind xUTM Appliance-, Firewall-, Managed-Security- sowie VPN-Client-Systeme.

Alleinstellungsmerkmal

Die Besonderheit aller gateProtect-Produkte zusätzlich zu den technischen Highlights ist die einmalige Bedienbarkeit der Systeme. gateProtect ist weltweit der einzige Hersteller, der durchgängig die Richtlinien der ISO NORM 9241 zur ergonomischen Gestaltung von Produkten umsetzt. Mit der einmaligen und patentierten eGUI[®] (ergonomic Graphic User Interface) Technologie sowie dem Command Center V3 setzt gateProtect neue Maßstäbe angehend der Konfiguration und Verwaltung von Firewall-Systemen für Managed Security Service Provider (MSSPs).

Die neuartige eGUI[®] Technologie führt zu einer deutlichen Erhöhung der effektiven Sicherheit in Unternehmen und gleichzeitig zu einer enormen Effizienz-Steigerung bei der laufenden Wartung der Systeme. Dies wirkt sich wiederum direkt auf niedrigere Betriebskosten für Unternehmen aus.

Kunden

32.000 Installationen in Europa. Zu den deutschen Kunden zählen namhafte Unternehmen und Institutionen wie der TÜV Thüringen, E.ON Energie, Mercedes Benz, Galileo Satelliten Systeme, die Deutsche Bahn, Kneipp Werke, Constantin Film, die Technische Universität Dresden und viele weitere. Primäre Kundenzielgruppe sind mittelständische Unternehmen branchenübergreifend.

Weitere Informationen unter www.gateprotect.com/de.

Weitere Informationen:

phronesis PR GmbH
Marcus Ehrenwirth, Magdalena Brzakala
Max-von-Laue-Str. 9
D-86156 Augsburg
Tel.: +49 (0) 821 444 800
Fax: +49 (0) 821 444 80 22
E-Mail: info@phronesis.de
Internet: www.phronesis.de

gateProtect Aktiengesellschaft Germany
Kai Bulau, Marketing
Valentinskamp 24
D-20354 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40 278 85 0
Fax: +49 (0) 40 278 85 105
E-Mail: kai.bulau@gateprotect.de
Internet: www.gateprotect.de